

## Heldraer Geschichte Teil 2 von Hubert Steube

1895, zur Zeit nach der Separation, war Karl Asshauer Bürgermeister. Von da an konnte sich Heldra nach allen Seiten erst neu entwickeln. Der neue und jetzige Friedhof wurde in halber Größe über dem Weinberg neu angelegt. Der alte Friedhof befand sich dort wo 1952 das erste Zollhaus (Obergasse 42) gebaut wurde. Der Mühlbach, der seit Jahrhunderten beide Getreidemühlen im Ort antrieb, lief hinter den Gärten der Obergasse. Führte der Bach zu viel Wasser, wurde bis zur Baumschule in die Hintergasse umgeleitet. Danach in die Storchgasse - hier war er nur ein Graben. Von dort wurde er in den "Alten Graben" weitergeführt; um hinter dem Spritzenhaus wieder vereint, im Heldrabach in die Werra fließen zu können.

Zuvor war jedoch die Ausschachtung des neuen Flutgrabens von der Bachbrücke in der Hintergasse über "Alter Graben" bis zur Werra notwendig geworden. Mit dem entstandenen Erdaushub wurde die Storchgasse und der Altarm der Werra auf dem alten Sportplatz verfüllt. Bei diesen Arbeiten wurden auch 2 Skelette aus dem Schwedenkrieg gefunden.

Von da an setzte ein regelrechter Bauboom ein. Der Zimmermeister Christian Hentrich baute in der Werrastraße Nr. 4 die Zigarrenfabrik Bruns. Hier fanden 40 bis 70 Frauen zum erstenmal Arbeit. Auch in Heimarbeit konnte das erste Geld verdient werden. Der Wochenlohn betrug 10 Mark. Gegenüber baute er dann auch ein Wohnhaus (Nr.3), sowie die Gastwirtschaft "Zum Heldrastein", mit einem kleinen Ladengeschäft und der Poststelle. Später folgte noch das große Wohnhaus in der Obergasse 45. Danach war er jedoch wirtschaftlich am Ende.

In der Storchgasse und im "Alter Graben" wurden die Häuser Nr.5 und Nr.6 gebaut.

Im Jahr 1900 wurde für 23.000 Mark die Bogenbrücke mit einer Spannweite von 42m über die Werra gebaut. In der verlängerten Hintergasse - damals nur ein Rasenweg - entstanden auf der linken Seite die ersten 4 Doppelhäuser.

Ebenfalls um 1900 wurde die Bahnstrecke Schwebda - Treffurt gebaut. Das größte Problem war hierbei der große Einschnitt am "Hellerrücken". Hier musste alles mit Hacke und Schaufel ausgeschachtet werden und mit Feldloren zur Dammaufschüttung nach Treffurt und Großburschla verbracht werden. Als Arbeiter wurden Männer aus Italien und Kroatien beschäftigt. Gewohnt hatten sie in einem Lager und im Pferdestall auf dem Hofgut vor der Lücke 4. Den Einheimischen war der Umgang mit diesen Fremdarbeitern untersagt worden.

Am 2. Mai 1902 war der große Tag gekommen an dem der erste Zug feierlich bis Treffurt fuhr. Zu den ersten Fahrgästen gehörte Landrat Keudel, Heldras Bürgermeister Asshauer, als auch der Pfarrer und der Förster. Empfangen wurden Sie von den Heldraer Schulkindern, dem Männerchor, einer Blasmusik und dem Verein der Kriegesreservisten.

## Nächste Ausgabe

Erscheinungstermin: **Quartalsweise zum 15. Januar / 15. April / 15. Juli / 15. Oktober**  
Redaktionsschluss **14 Tage vor Erscheinungstermin**

## Impressum/Rechtliches

**Herausgeber:** Heimatverein Heldra e.V. und Ortsbereit Heldra, **Verantwortlichkeit:** für Heimatverein: 1.Vorsitzender, Herr Horst Rimbach, Tel.: 0173-4945279 ,für Ortsbeirat: Frau Ursula Trebing Tel.: 05655-989012 (Praxis), Mail: ursula.trebing@t-online.de

**Vereinstexte und Bilder:** der jew. Auftraggeber bzw. Verein, Verfasser u. Urheber sind zu nennen.

**Amtliche Texte und Bilder:** Ortsvorsteherin Heldra, Frau Ursula Trebing, **Private u. Gewerbliche Anzeigen:** der jeweilige Auftraggeber  
**Persönlichkeitsrechte:** Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten (Geburtsstage etc.) nicht einverstanden sind, senden Sie Ihren Widerspruch bitte schriftlich an den Ortsbeirat, **Erstellung+Druck:** Petri-Werbeservice, Alter Graben 17, 37281 Wanfried-Heldra, Tel. 05655/9237900, **Datenanlieferung per Mail an:** petri-werbeservice@t-online.de - hierbei Texte bitte als Word-Datei ( Doc oder Docx), Schrift: Arial (10Punkt) oder PDF-Datei, Schrift: Arial (10Punkt) eingebettet, bzw. in Kurven gewandelt. **Fotos:** separat beifügen als JPEG/ JPG, PSD, Auflösung nicht unter 300 DPI /Farbraum: CMYK. **Gewerbliche Anzeigen** als PDF, 300 DPI, Schriften in Kurven Farbraum: CMYK. Vom Kunden gelieferte HKS-bzw. Sonderfarben werden in 4-C-(CMYK) Farben gewandelt. Dabei können Farbabweichung auftreten genauso wie bei unterschiedlichen Papierbeschaffenheit. Darum kann für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernommen werden.

**Bildrechte:** im Header des Titelblattes: Petri Werbeservice ,

**Haftungsausschluss:** Für Satz- und Druckfehler kann keine Haftung übernommen werden

## Gewerbliche Anzeigen

**Petri . Werbeservice** Alter Graben 17  
Wanfried- Heldra  
Tel: 0 56 55 / 923 7 900 • Fax: 0 56 55 / 923 7 901  
Mail: petri-werbeservice@t-online.de • Web: www.petri-werbeservice.de

- Logoentwurf- & Datenbank
- Teamkleidung mit Druck / Stick
- Firmendrucke: Flyer, Prospekte, Visitenkarten, Briefbögen, Schreibtischunterlagen, Haftnotizen, Notizblocks, Aufkleber, Kalender (Standard- & Individual)
- Werbe-Süßigkeiten Wellnessartikel
- Sanitätshaus Werbeatikel orthopäd. Sitzkissen

## Bereitschaftsdienste

**Apotheken Notdienst-Hotline:**  
kostenfrei aus dem Festnetz: **0800 00 22833**  
kostenpflichtig vom Mobilfunk: **22833** (max. 69 Cent/Min.)

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst:**  
kostenfrei u. ohne Vorwahl zu erreichen: **116 117**

**Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale:**  
**Klinikum Werra-Meißner**  
Elsa-Brändström-Straße 1  
**37269 Eschwege**

Öffnungszeiten: Mittwoch u. Freitag: 17 - 20 Uhr  
Samstag u. Sonntag: 11 - 19 Uhr  
Feier- / Brückentage: 11 - 19 Uhr

**Zahnärztlicher Notdienst KZV Hessen.**  
Kostenpflichtig\*: **01805 / 60 70 11**  
(Festnetz: 0,14 € / Min.; Mobilfunk: max. 0,42 € / Min.)

**Polizei : 110**

**Nur in lebensbedrohlichen Notfällen** sollte der Rettungsdienst unter der einheitlichen **Notrufnummer 112** angefordert werden!



# Hellersche Post

Ausgabe 03 /2018



## ... das Neueste zuerst....

Liebe Heldraer Bürgerinnen und Bürger,

Am August-Hermann-Francke-Platz steht die große, ortsbildsprägende Esche vor dem Heimatmuseum. Bereits im Jahr 2017 beauftragte die Stadt Wanfried den Baumsachverständigen Herrn Thorge Steinmetz aus Wehretal zur Erstellung eines Gutachtens zur Prüfung der Verkehrssicherheit und Vitalität des Baumes. Herr Steinmetz führte ausführliche technische Messungen und Begutachtungen durch, die ergaben, dass der Baum weit geschädigt und das weitere Absterben nicht zu verhindern sei.

Zitat: "Schalltomographie auf 85 cm Stammhöhe; sehr weit fortgeschrittene Fäule mit Unterschreitung der für sichere Bäume geforderten Mindestrestwandstärke ungeschädigten Holzes; Bruchsicherheit des Stammes somit nicht mehr gegeben ..... Somit ist die Bruchsicherheit und somit die Verkehrssicherheit der Esche am Kleegarten in Wanfried-Heldra unheilbar eingeschränkt. Ein Verlust der ohnehin geringen Vitalität im Vergleich zur letzten Untersuchung lässt keine Alternative zur Fällung des Baumes zu."

Das 33-seitige Gutachten wird noch durch Herrn Friedrich Haselhuhn, Zuständiger für den Natur- und Landschaftsschutz der Unteren Naturschutzbehörde des Werra-Meißner-Kreises geprüft. Herr Steinmetz bot an, seine Ergebnisse vor Ort in Heldra zu erläutern. Wir baten um einen Termin Mitte August 2018, und wollen im Rahmen der darauffolgenden Ortsbeiratssitzung die mehrheitliche Meinung der Stadt Wanfried übermitteln.

Ich wünsche einen sonnigen Sommer, bis zur nächsten Ausgabe,

Ursula Trebing



Foto: U. Trebing

## - Veranstaltungsplan August - Oktober 2018

August 2018			
26.08. Sonntag	IG Heldrastein	Gottesdienst mit 14 Gemeinden (mit Bustransfer a. d. Heldrastein)	Heldrastein
September 2018			
22.09. Samstag	Schützenverein	Schützenfest	Schützenhaus
20.09. Sonntag	Kindergarten / Kirche	Erntedank-Gottesdienst	Kirche
Oktober 2018			
03.10. Mittwoch	IG Heldrastein	Tag der deutschen Einheit	Heldrastein
14.10. Sonntag	Ortsbeirat und alle Vereine	Seniorenachmittag	Bürgerhaus
27.10. Samstag	Feuerwehr	Schlachteessen	Bürgerhaus

## Institutionen / Vereine / Verbände

### Kindergarten

#### Strohbüchchen bedanken sich bei Gärtnerei Hollerbuhl

Die Kinder und das Team der Kindertagesstätte „Strohbüchchen“ in Heldra bedankten sich bei einem Besuch in der Gärtnerei Hollerbuhl ganz herzlich, mit Liedern für die großzügige Spende von 300,- Euro, die vielen Blumen, die nun unser Außengelände verschönern und die Gemüsepflanzen, auf deren Früchte sich die Kinder schon sehr freuen.



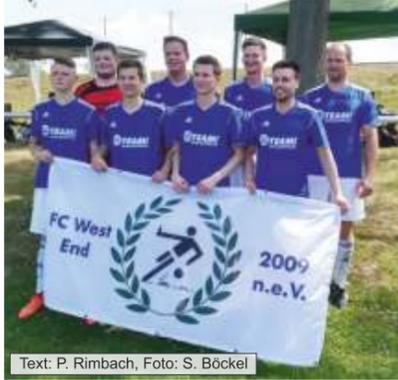
Bild & Text: B. Rathgeber



Vielen, vielen Dank dafür.

**Fußball-Stadtmeisterschaften**

Es ist zur Tradition geworden dass die Helderer jedes Jahr an Fronleichnam in Wanfried am Fußballturnier teilnehmen. Die Geselligkeit u. der Spaß stehen natürlich im Vordergrund. Trotzdem kommen die Jungs jedes Jahr über die Vorrunde hinaus. Auch dieses Jahr sind sie erst im Viertelfinale ausgeschieden. Nächstes Jahr feiert die Mannschaft die sich "FC West End" nennt ihr 10-jähriges Bestehen - und das wollen sie natürlich gebührend feiern. Mit dabei waren: J.Bockel, J.Rimbach, M.König, C.Hempel, J.Hossbach, N.Weineck, S.Langebach, M.Meier



Text: P. Rimbach, Foto: S. Böckel

**Nachlese Kinderfest am 02.06.2018**

Auch in diesem Jahr wurde wieder ein Kinderfest in unserem Dorf unter dem Motto "Wild-Wild-West" durch den Ortsbeirat in Verbindung mit der Kinderfestgruppe durchgeführt. Die Kinder hatten hierbei Essen, Getränke sowie Eis u. Popcorn kostenlos zur Verfügung. Dies wurde vor allem durch Geldspenden unserer Dorfbewohner ermöglicht, bei denen wir uns an dieser Stelle recht herzlich dafür bedanken möchten.

Spielerisch konnten sich die Kids freuen auf: Hufeisenweitwurf, Lasso-werfen, Bull-Riding, Gold-schürfen, Pfeil- u. Bogenschießen sowie Dosenwerfen, Kuhmelken etc. Auch die Hüpfburg war wieder ein Highlight.

Ein weiteres großes Dankeschön an alle fleißigen Hobbybäckerinnen, die uns jedes Jahr leckere Kuchen und Torten spenden. Im Vorfeld wurden sich sehr viele Gedanken über die Gestaltung und die Durchführung gemacht.

Auch dafür ein großes Dankeschön an alle sehr, sehr fleißigen Helfer, ohne die ein Kinderfest in unserem Dorf nicht mehr möglich wäre.



**Wer vermisst diesen Ohrstecker ?**

Dieser silberne Ohrstecker mit schwarzem Stein wurde auf dem Kinderfest gefunden und abgegeben. Er kann abgeholt werden bei: Carmen Brüßler, Hintergasse 29 a, Tel.: 05655/923141,

**Haus Kunterbunt e.V.**

**Förder- und Hilfsverein für ein bereicherndes Miteinander**  
Ansprechpartner: Tom Steffen, Hintergasse 16; Tel.: 0175/8387762  
Mail: info@hauskunterbunt.net

**Als Info einmalig über uns:  
Was machen die „Kunterbunts“ eigentlich?**

Haus Kunterbunt e.V. wurde gegründet, um ein friedliches miteinander zu fördern. Insbesondere fördern und helfen wir Menschen mit körperlichen oder seelischen Einschränkungen u. bieten ein Konfliktmanagement auf Spendenbasis an. Uns ist die Hilfe zur Selbsthilfe sehr wichtig, und wünschen uns, dass wieder mehr Menschen Verantwortung für einander übernehmen können und wollen. Außerdem experimentieren wir mit dem Konzept der Permakultur für ein nachhaltiges, ganzheitliches Lebenskonzept.

Um das Miteinander zu fördern gibt es ab Juli ein neues Angebot: Einmal im Quartal, den letzten Sonntag im Monat, ab 10 Uhr gibt es einen kunterbunten Brunch.

Wer möchte bringt etwas zu essen, naschen oder trinken mit. So entsteht ein kunterbuntes Buffet. Wir stellen eine große Auswahl an Spielen zur Verfügung. Es ist Zeit zum Schwatzen, Spielen und Ideen teilen.

Dieses Angebot ist offen für alle Interessierten! **Nächster Brunch ist am 29. Juli ab 10:00 Uhr. Geplant ist diese Veranstaltung im Bücherraum des Bürgerhauses.**

Sollte der Raum belegt sein, kann es zu Terminverschiebungen kommen. Daher bitte anmelden, damit wir informieren können, falls es Änderungen gibt.

**Anmeldung an: Tom Steffen, Tel: 0175 / 838 776 2 oder per Mail an: info@hauskunterbunt.net**

Weitere Termine und Infos auf unserer Homepage: [www.hauskunterbunt.net](http://www.hauskunterbunt.net)

**Freiwillige Feuerwehr...**

auch in diesem Jahr ist die Aktiv-Truppe der Freiwilligen Feuerwehr Heldra wieder zum Kreisentscheid der Hessischen Feuerwehrleistungsübung nach Vellmar aufgebrochen. Zuvor haben zahlreiche Übungsabende stattgefunden. Am 26.Mai ging es zusammen mit unseren Kameraden aus Wanfried-Stadt nach Vellmenden. Bei einem spannenden Wettkampf an dem sowohl das praktische Können in Form einer realitätsnahen Übung als auch das theoretische Wissen in Fragebögen abgefragt wurden, konnte gute Leistung erzielt werden. Die Gruppe aus Heldra hat die Feuerwehrleistungsstufe in Silber erreicht. Zudem wurden alle persönlichen Leistungsabzeichen bestanden.



( v.l.n.r.: Christian Löffler, Martin Kliebisch, Bastian Dietzel, Julian Rimbach, Karsten Kämmerer, Paul Löffler; sitzend: Jan-Philipp Herrmann, Celine Mayer, Carolin Löffler.)  
Bild + Text: M.Kliebisch

**Seniorenabteilung**

Mitglieder der Seniorenabteilung sowie teilweise deren Ehepartner, (insgesamt 21 Personen) haben am 07.Mai einen vernünftigen Nachmittag in Mühlhausen verbracht.

Zunächst wurde eine Fahrt mit der "Gecko-Bahn" durch die wunderschöne und vom Krieg nicht zerstörte Altstadt unternommen.

Danach fand ein gemütliches Beisammensein in der Gaststätte "Zum Brauhaus" statt.



Text : H. Hentrich, Foto: O.Siemon

**----- Wir bitten um Ihre Mithilfe! -----**

Wir suchen alte Unterlagen die das Wirken der hiesigen Wehr in der Zeit von der Gründung im Jahr 1874 bis ca. in das Jahr 1970 dokumentieren. Es können Urkunden, Bilder, Zeitungsberichte, Lehrgangsbescheinigungen, Verleihungsurkunden und andere Zeitzeugnisse sein. Wir freuen uns über jeden Fund der uns als Original oder in Kopie zur Verfügung gestellt wird.

Des Weiteren benötigen wir Unterstellmöglichkeiten für altes, historisches Feuerwehrgerät, da uns mit dem Verkauf des Anwesens Jakob Rainer, die dortigen Räumlichkeiten nicht mehr zur Verfügungen stehen.

Es freut sich auf Ihre Information und Mithilfe  
Otto Siemon, 1. Vorsitzender,  
Tel: 05655/ 8467, Mobil: 0151 594 32 509  
Mail: otto.siemon112@gmail.com

**Sportschützenverein**

**Volksvogel-, Kaiser- und Vereineschiessen**

Der Heldraer Schützenverein lud auch dieses Jahr wieder die im Dorf ansässigen Vereine u. alle schießinteressierten Mitbewohner zum Volksvogel-, Kaiser- u. Vereineschiessen ein. Alle Anwesenden hatten hierbei die Möglichkeit eine aus drei Schützen bestehende Mannschaft zu melden. Neben Heimatverein, Feuerwehr und Sportverein nahmen auch zahlreiche Mitbewohner die Einladung gerne an, sodass der Schützenverein über 70 Besucher bei der Veranstaltung zählen konnte. Die erste Vorsitzende, Carmen Brüßler, freute sich über das zahlreiche Erscheinen u. begrüßte alle recht herzlich in Ihrem Vereinsheim. Das Schießen bestand aus zwei Disziplinen. Zuerst schoss man auf eine Viererscheibe Gewehr u. anschließend vier Schuss mit der Luftpistole. Danach mußte ein Multiplikator gewürfelt werden, mit dem dann das Endergebnis errechnet wurde. Ab 19.30 Uhr wurde vom zweiten Vorsitzenden, Markus Peter, das Volksvogel- u. Kaiserschiessen eröffnet. Hierbei wird zum Einen der Volksschützenkönig ermittelt, zum Anderen wird aus der erlesenen Schar der jemals gewesenen Schützenkönige, der Schützenkaiser gekürt. Um 22.15 Uhr stand, beim 177. Schuss, mit Günter Bockel der neue Schützenkaiser fest. Gerade mal 20 Minuten später fiel dann, nach dem 200. Schuss, auch der Volksvogel. Sebastian Stockheim durfte sich ab 22.35 Uhr nun Volksschützenkönig nennen. Beide Sieger bedankten sich jeweils mit Lokalrunden bei den Gratulanten. Bei der von den Verantwortlichen des Vereins durchgeführten, Siegerehrung wurden folgende Ergebnisse bekannt gegeben:

**Platzierung Mannschaften:**

**Platz I:** „Die Chipmunks“ 1134 Punkte; Catrin Stockheim, Emely Stockheim, Kaja Espeter

**Platz II:** „Die Supernasen“ 823 Punkte; Carmen Brüßler, Heiko Brüßler, Markus Peter.

**Platz III:** „Aktiv und Spaß“ 792 Punkte; Petra Rimbach, Christian Meyer, Jörg Plitzko.

Außerdem wurden noch die besten weiblichen und männlichen Einzelschützen ermittelt.

**Platzierung Einzelwertung:**

**Platz I weiblich:** Catrin Stockheim 444 Punkte;

**Platz I männlich:** Christian Meyer 420 Punkte

Der Vorstand möchte sich auf diesem Weg herzlich bei den Erbauern der Volks- bzw. Kaiservögel, Jörg Hoßbach, Horst Rimbach, und bei allen ehrenamtlichen Helfern der Veranstaltung, bedanken.



Carmen Brüßler mit dem neuen Volksschützenkönig Sebastian Stockheim (l) und dem neuen Schützenkaiser Günter Bockel (r); Bild+Text: M. Peter

**Freiwillige Helfer/ Einsatz Friedhof**

wieder einmal haben sich am 14.6.18 neun freiwillige Helfer

gefunden die insgesamt 22,5 Std auf dem Friedhof gearbeitet haben. Es wurde die Hecke geschnitten, die Abschnitte entsorgt und anschließend aufgeräumt. Bärbel Schmidt hat die Arbeiten im Anschluss mit einem Imbiss und Getränken belohnt. Herzlichen Dank an alle Helfer! Mit angepackt haben: Otto Siemon, Jürgen Wilhelm Volker Schmidt, Reinhard



Text: H. Stockheim, Foto: B.Schmidt

Mock, Willi Jung, Günther Pippart, Günther Bockel, Egon Schmidt und Stephan Neukum.

**Heimatverein Heldra e.V.**

Vorstand u. Ansprechpartner: Horst Rimbach, Storchgasse, 37281 Wf-Heldra, Mobil: 0173 4945279  
Mail: [horst.rimbach@web.de](mailto:horst.rimbach@web.de)

**Freiwillige Feuerwehr Heldra e.V. seit 1874**

1. Vorsitzender u. Ansprechpartner: Otto Siemon, Storchgasse 5, 37281 Wfd-Heldra, Tel.: 05655/ 8467, Mobil: 0151 594 32 509  
Mail: [otto.siemon112@gmail.com](mailto:otto.siemon112@gmail.com)  
2. Vorsitzender u. Wehrführer: Bastian Dietzel, Am Hellerrücken 1 37281 Wfd-Heldra, Tel.: 05655/ 923990, Mobil: 0170-3025267,  
Mail: [b.dietzel@gmx.de](mailto:b.dietzel@gmx.de)

**Gesangsverein 1871 Gemischter Chor**

Ansprechpartner: Stefan Brunzel, Obergasse 31, 37281 Wfd-Heldra, Werner Jung, Tel.: 05655 / 679

**Sportschützenverein Heldra 1982 e.V.**

1. Vorsitzende: Carmen Brüßler, Hintergasse 29a, 37281 Wfd.-Heldra, Tel.: 05655/923141, Mail: [carmen190274@gmx.de](mailto:carmen190274@gmx.de)

**TuS Heldra e.V.**

1. Vorsitzender u. Ansprechpartner: Friedhelm Nolte, Werrastr. 15, 37281 Wfd-Heldra, Tel.: 05655 207, Fax: 05655 922398,  
Mail: [info@TUS-Heldra.de](mailto:info@TUS-Heldra.de)

**Haus Kunterbunt e.V.,**

**Förder- u. Hilfsverein für ein bereicherndes Miteinander**

Ansprechpartner: Tom Steffen, Hintergasse 16; 37281 Wfd- Heldra, Tel: 0175/8387762, Mail: [info@hauskunterbunt.net](mailto:info@hauskunterbunt.net)  
Jeden 2. Sonntag i. Monat (außer Dezember) laden wir um 13:00 Uhr zur Zukunftswerkstatt ein. Wir sammeln Ideen und planen Aktionen bzw. Projekte für ein bereicherndes Miteinander. Anmeldungen sind erforderlich! Termine: 12.08., 09.09., 13.10., 11.11.

**DGH Heldra**

Ansprechpartner für Vermietungen: Helmut Bockel, Obergasse 13 37281 Wfd- Heldra, Tel: 05655/1654

**Mietpreise für Bürger aus Heldra und allen Wanfrieder Ortsteilen:**

**Saal:** ganztags: 90,00 €/Tag, + Nebenkosten  
halbtags: 45,00 €/Tag + Nebenkosten  
**Bücherraum:** ganztags: 45,00 €/Tag + Nebenkosten  
halbtags: 25,00 €/Tag + Nebenkosten  
**Kegelbahn:** ganztags: 15,00 €/Tag + Nebenkosten  
halbtags: 7,50 €/Tag + Nebenkosten  
**Nebenkostenpauschale für Wasser/Strom/Abwasser:**  
ganztags: 15,00 €, halbtags: 7,50 €,  
Spülmaschine: 5,00 €, Spülung der Bierleitung 8,00 €  
Übergabe- / Abnahmepauschale 10,00 €,

**Mietpreise für Bürger aus anderen Orten:**

**Saal:** ganztags: 105,00 €/Tag, + Nebenkosten  
halbtags: 60,00 €/Tag + Nebenkosten  
**Bücherraum:** ganztags: 55,00 €/Tag + Nebenkosten  
halbtags: 30,00 €/Tag + Nebenkosten  
**Kegelbahn:** ganztags: 45,00 €/Tag + Nebenkosten  
halbtags: 25,00 €/Tag + Nebenkosten  
**Nebenkostenpauschale für Wasser/Strom/Abwasser:**  
ganztags: 15,00 €, halbtags: 7,50 €,  
Spülmaschine: 5,00 €, Spülung der Bierleitung 8,00 €  
Übergabe- / Abnahmepauschale 10,00 €,

**Wir gratulieren zum Geburtstag**

01.07. Herr Hans-Heinrich Ruhlandt	zum 80. Geburtstag
27.07. Frau Anna Meiß	zum 85. Geburtstag
01.08. Frau Monika Hillebrand	zum 70. Geburtstag
07.09. Frau Margret Wagner	zum 80. Geburtstag
11.09. Herr Werner Müller-Gall	zum 70. Geburtstag
13.09. Herr Hartmut Bockel	zum 70. Geburtstag
05.10. Frau Roswitha Steube	zum 70. Geburtstag